



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 28. bis 29.01.2024

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Ein 67 Jahre alter Skodafahrer war am 29.01.2024 gegen 7 Uhr in **Zscherndorf** in der Lieselotte-Rückert-Straße in Richtung Ramsin unterwegs. Auf Höhe der Einmündung der Straße „An der Festwiese“ überquerte eine 55-jährige zu Fuß die Fahrbahn und wurde von dem Skodafahrer erfasst. Die Frau erlitt schwere Verletzungen und wurde durch einen Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus verbracht. Die Schadenshöhe am Skoda beläuft sich auf rund 2.000 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Im **Zerbster** Ortsteil Straguth fuhr eine 34-jährige mit einem PKW Audi am 28.01.2024 gegen 11 Uhr rückwärts aus einer Garage auf die Fahrbahn und kollidierte dabei mit einem in der Dorfstraße abgestellten PKW VW. Der Gesamtschaden bemisst sich auf etwa 4.000 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

In einem Kurvenbereich der Straße „Am Steinberg“ zwischen **Muldenstein** und Friedersdorf verlor eine 63-jährige Peugeotfahrerin am 29.01.2024 gegen 8.30 Uhr auf winterglatter Fahrbahn die Kontrolle über ihren PKW, geriet ins Schleudern und überschlug sich. Nachdem sie in der weiteren Folge mit einer Buschgruppe kollidiert war, kam sie in einem angrenzenden Straßengraben zum Stehen. Durch Rettungskräfte konnte die 63-jährige unverletzt aus dem Fahrzeug geborgen werden. Der Schadensumfang an ihrem Peugeot wurde mit annähernd 10.000 Euro angegeben.

Verkehrskontrolle mit Folgen

Gegen 15.30 Uhr des 28.01.2024 wurde eine Streifenwagenbesatzung in der Greppiner Straße in **Sandersdorf-Brehna** auf eine Gruppe von Mopedfahrern aufmerksam. Diese sollte sodann einer Kontrolle unterzogen werden. Bei der Annäherung des Funkwagens erhöhten die Fahrzeugführer deutlich ihre Geschwindigkeit und versuchten zu flüchten. In der Straße „Am Bahnhof“ konnte eine der Personen gestellt werden. Bei der Überprüfung kam zu Tage, dass das angebrachte Versicherungskennzeichen bereits seit mehreren Jahren nicht mehr gültig und das Moped offenbar vorschriftswidrig getunt war.

Einbruchsdiebstahl

Unbekannte Täter drangen zwischen dem 27.01.2024 15 Uhr und dem 28.01.2024 17 Uhr in ein umfriedetes Gartengrundstück in der **Aken**er Gartenstraße ein und verschafften sich gewaltsam Zutritt zu einer Laube. Hieraus stahlen sie mehrere Elektrowerkzeuge sowie einen Fernseher. Die Schadenshöhe wurde mit ungefähr 850 Euro angegeben.

Rauchmelder ausgelöst

Rettungskräfte wurden am 28.01.2024 gegen 16 Uhr durch eine Anwohnerin darüber informiert, dass aus einer Wohnung in der Emil-Obst-Straße in **Bitterfeld**-Wolfen Brandgeruch wahrnehmbar sowie der Rauchmelder zu hören ist. Vor Ort konnte ein Wasserkocher festgestellt werden, der auf einer eingeschalteten Herdplatte stand. Die Gefahrenquelle wurde beseitigt und die 95 Jahre alte Mieterin, die augenscheinlich unverletzt geblieben war, vorsorglich in ein Krankenhaus verbracht. Am Wasserkocher entstand Sachschaden in Höhe von circa 30 Euro.

Sachbeschädigung durch Graffiti

Im Zeitraum von 14 Uhr des 27.01.2024 bis 19 Uhr des 28.01.2024 kam es in der Ortslage **Köthen** zu einer Sachbeschädigung. Hierbei hatten bisher unbekannte Täter mittels schwarzer und grüner Sprühfarbe mehrere teils großflächige Schriftzüge und Zeichen an der Hauswand und am Schaufenster eines Lebensmittelgeschäftes in der Merziener Straße angebracht. Der Sachschaden liegt bei rund 3.000 Euro. Eine ähnliche Tat ereignete sich bereits in der Nacht zum 28.01.2024. Hier hatten der oder die Täter mit weißer und schwarzer Farbe eine Wand des **Köthener** Tierparks besprüht. Der Sachschaden wurde mit ungefähr 500 Euro angegeben. Ob beide Taten im Zusammenhang stehen, ist derzeit Gegenstand weiterer Ermittlungen. Die Polizei bittet diesbezüglich um Hinweise, die der Aufklärung des Tatgeschehens dienlich sind. Zeugenangaben nimmt das Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld unter der Rufnummer 03496/4260 oder per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

Diebstahl

Dreiste Diebe waren in der vergangenen Nacht auf dem Außengelände einer Senioreneinrichtung in der Maxim-Gorki-Straße in **Köthen** am Werk und stahlen mehrere Wasserhähne. Des Weiteren brachen vermutlich dieselben Personen in ein sich in unmittelbarer Nähe befindliches derzeit aber ungenutztes Mehrfamilienhaus ein und entwendeten Teile der Wasserleitung, wodurch der Keller zum Teil überflutet wurde. Der Umfang des Gesamtschadens wurde mit annähernd 700 Euro beziffert.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de